

08.11.2021 10:22

Frauen und Mädchen

8. Spieltag in der Frauen-Regionalliga



Leitete mit dem Treffer gegen ihren Ex-Verein den Potsdamer Auswärtssieg ein: Pia Metzker (1.) © SportBlog MD

Der 8. Spieltag bot vor allem Abstiegskampf aber auch eine Überraschung.

Magdeburg unterliegt Potsdam

Der Magdeburger FFC musste sich den Gästen vom 1. FFC Turbine Potsdam II bei seinem Heimspiel im Heinrich-Germer-Stadion 1:2 (0:1) geschlagen geben. Ausgerechnet Pia Metzker (24.) brachte die Potsdamerinnen gegen ihren Ex-Verein in Führung. Unmittelbar nach der Pause erhöhte Pauline Deutsch (49.). Stephanie Träbert (69.) sorgte für den Anschluss. Damit ist Magdeburg punktgleich dem 14. Platz, der ein möglicher Abstiegsplatz ist.

Auf dem 14. Platz steht BW Hohen Neuendorf, die allerdings noch zwei Spiele weniger haben und den Spieltag für eine Überraschung nutzten: Die Partie zwischen RB Leipzig II und BW Hohen Neuendorf endete torlos 0:0 (0:0). Entgegen den meisten Erwartungen blieben die favorisierten „Roten Bullen“ ohne Torerfolg gegen die als tendenzieller Außenseiter gehandelten Gäste von BW Hohen Neuendorf.

Vier Tore in neun Minuten entscheiden Thüringer-Derby

Im Thüringer Derby trennten sich der FC Carl Zeiss Jena II und der 1. FFV Erfurt 5:0 (5:0). Derbys werden oft durch Kleinigkeiten entschieden. In dem Fall waren es neun Minuten nach der Pause: Hannah Mesch (48. und 52.) sorgte durch zwei Fernschüsse für die Führung, ehe Johanna Seifert (55. und 57.) mit ihrem Doppelschlag das Spiel entschied. Nelly Juckel (71.), die letztes Jahr noch in der 2. Frauen Bundesliga spielte, schmückte aus.

Auch der 1. FC Union Berlin erfüllte beim 2:0 (2:0) die Pflichtaufgabe gegen Aufsteiger DFC Westsachsen Zwickau. Ebenfalls hier entschied ein kurzer Zeitraum von drei Minuten die Partie. Nach einer halben Stunde brachte Latoya Bach (31.) die „Eisernen Ladies“ in Führung. Nur drei Minuten später gelang Hannah Kratz (34.) ihr Treffer. Danach hielt die Defensive der Gäste und es blieb beim erwarteten Sieg der Gastgeber.

Türkiyemspor vorübergehend Tabellenführer

Zu Gast bei Phoenix Leipzig sicherte sich Türkiyemspor durch ein 1:5 (0:3) die zwischenzeitliche Tabellenführung. Aylin Yaren (26., 38. und 39.) lenkte per lupenreinen Hattrick das Spiel in Richtung der Gäste. Mit Anpfiff zur zweiten Hälfte erhöhte Maria Pia Zander Zeidam (77.). Den Ehrentreffer für Phoenix erzielte Lysann Schneider (73.), Selin Arslan (77.) antwortete. Die Tabellenführung ist erstmal nur von Viktoria Berlin geliehen. Die "Viki-Girls" haben ein Spiel weniger.

Der SC Staaken musste beim 0:4 (0:3) gegen den Steglitzer Stern die nächste Niederlage hinnehmen. Emina Wacker (14.) brachte die „Sternies“ nach einer Viertelstunde in Führung. Katharina Maria Göttfried (30.) und Alina Cibusch trafen zu einer soliden Halbzeitführung. Der hatten die gastgebenden Aufsteiger auch im zweiten Durchgang nichts mehr entgegenzusetzen. Im Gegenteil Lisa Weinberg (61.) erhöhte zum Kantersieg.

Erster Sieg für Babelsberg

Am achten Spieltag ist dem FSV Babelsberg 74 durch ein 3:0 (1:0) gegen den SV Eintracht Leipzig-Süd der erste Sieg gelungen. Zena Said (37. und 47.) sorgte durch ihre beiden Treffer für die Halbzeitführung. Denise Simon (65.) entschied mit ihrem Tor die Partie. Dadurch setzten sich die Filmstädterinnen vier Punkte von Rostock und Staaken, die sieglos auf den letzten beiden Plätzen bleiben, ab.

Der Rostocker FC unterlag mit 1:5 (1:5) im Kellerduell deutlich gegen den Bischofswerdaer FV. Die Partie war bereits nach der ersten Halbzeit gelaufen: Katharina Zippack (4.), Anna Salzmann (16.), Nadine Rinke (23.) und Magdalena Fiedler (32.) sorgten für eine deutliche Führung der Gäste, auf die zumindest Rabea Weglowski (34.) eine Rostocker Antwort fand, die jedoch Leonie Gries (38.) schnell wieder relativierte.



OSTSPORT.TV



polytan



The logo for 'SPORT Freak' is displayed on a solid orange rectangular background. The word 'SPORT' is written in a bold, uppercase, sans-serif font with a white outline and a slight drop shadow. Below it, the word 'Freak' is written in a stylized, lowercase, handwritten-style font, also with a white outline and a slight drop shadow.

```
//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });
```